

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG GEGEN ABSTURZ - AUSWAHL & ANWENDUNG

PSAgA Grundunterweisung für Anwender

Was erwartet Sie beim Kurs PSAgA Grundunterweisung für Anwender

Die Arbeitssicherheit stellt in der heutigen Zeit sehr hohe Anforderungen an Arbeitnehmer/innen sowie Arbeitgeber/innen. Laut dem Arbeitnehmer:innenschutzgesetz (ASchG) und dessen weiterführenden Gesetzen und Verordnungen schreibt der Gesetzgeber die Aus- und Durchführung der Arbeitssicherheit genau vor.

Als persönliche Schutzausrüstung gilt jede Ausrüstung, die dazu bestimmt ist, von den Arbeitnehmern benutzt oder getragen zu werden, um sich gegen eine Gefahr für ihre Sicherheit oder Gesundheit bei der Arbeit zu schützen, sowie jede mit demselben Ziel verwendete Zusatzausrüstung. Eine davon ist die PSA gegen Absturz (PSA g.A.)

Doch wie ist diese zu verwenden? Wie wird diese richtig angelegt? Bzw. welche Arten von PSA gegen Absturz gibt es eigentlich? Ist diese frei wähl- und kombinierbar oder gibt es hierzu ebenfalls Wichtiges zu berücksichtigen?

Wie lange kann diese verwendet werden? Und wie sieht es mit Wartung und Pflege aus?

Was ist zu tun wenn der "Worst Case" eintritt? Wie rette ich und wie kann ich gerettet werden?

Wissenswertes zum Kurs PSAgA Grundunterweisung für Anwender

Nach Absolvierung sind Sie in der Lage...

...die relevanten rechtlichen Grundlagen (Gesetze, Verordnungen, Normen) für die Anwendung von PSAgA erläutern.

...die physikalischen Grundlagen eines Sturzes sowie die daraus resultierenden Risiken beschreiben.

...die unterschiedlichen PSAgA-Systeme (nach EN 363) und Kategorien anhand ihrer Merkmale (Lebensdauer, Einsatzbereich) unterscheiden.

...einen Auffanggurt entsprechend den Herstellervorgaben und ergonomischen Anforderungen korrekt anlegen.

...die PSAgA-Systeme unter Berücksichtigung eines geeigneten Anschlagpunktes situationsgerecht anwenden.

...die Grundprinzipien der Rettung einer hängenden Person demonstrieren.

Zielgruppe

Personen, die Arbeiten in der Höhe durchführen oder anderweitig mit Absturzmöglichkeiten konfrontiert sind.

Voraussetzungen

Körperliche und geistige Eignung,
Vollendetes 18. Lebensjahr (Lehrlinge können unter Aufsicht teilnehmen)

SVS - Sicherheitshunderter

Alle Gewerbetreibenden, neuen Selbständigen und Freiberufler sowie landwirtschaftlichen Betriebsführer, die bei der SVS unfallversichert sind, können eine finanzielle Unterstützung von der SVS beantragen. Diese Unterstützung ist für die Teilnahme an ausgewählten Kursen oder Praxistrainings vorgesehen. Diese Kurse dienen der Förderung der Arbeitssicherheit bzw. Prävention von Unfällen.

SVS - Sicherheitshunderter

Alle Gewerbetreibenden, neuen Selbständigen und Freiberufler sowie landwirtschaftlichen Betriebsführer, die bei der SVS unfallversichert sind, können eine finanzielle Unterstützung von der SVS beantragen. Diese Unterstützung ist für die Teilnahme an ausgewählten Kursen oder Praxistrainings vorgesehen. Diese Kurse dienen der Förderung der Arbeitssicherheit bzw. Prävention von Unfällen.

Termin- und Kurs-Details

| | |
|-----------------------------|--|
| Termin | 01.04.26 - 02.04.26 |
| Ort | BFI Braunau, Industriezeile 50, 5280 Braunau |
| Kursnummer | 2026RIBR148101 |
| Kurszeiten | Mi, Do 08:00 - 15:30 |
| Unterrichtseinheiten | 16 |
| Normalpreis | € 655,00 |
| AK-Preis | € 589,50 |

Kurstermine in Braunau

| Datum | Kurszeiten | Ort | Kursnummer |
|---------------------|----------------------|--|-------------------|
| 14.09.26 - 15.09.26 | Mo, Di 08:00 - 15:30 | BFI Braunau, Industriezeile 50, 5280 Braunau | 2026RIBR148102 |

Alle Kurstermine

| Datum | Kurszeiten | Ort | Kursnummer |
|---------------------|----------------------|---|----------------|
| 08.09.26 - 09.09.26 | Di, Mi 08:00 - 15:30 | BFI Linz, Raimundstraße 1-5, 4020 Linz | 2026L L 148102 |
| 14.09.26 - 15.09.26 | Mo, Di 08:00 - 15:30 | BFI Braunau, Industriezeile 50, 5280 Braunau | 2026RIBR148102 |

Kurs-Anmeldung und weitere Informationen im Internet auf www.bfi-ooe.at/kurs/1481 sowie telefonisch bei der BFI-Serviceline unter **0732 / 6922 6922**.

